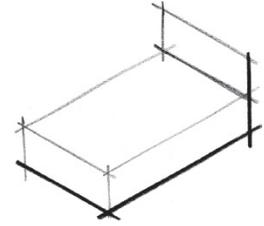


Schlafzimmer

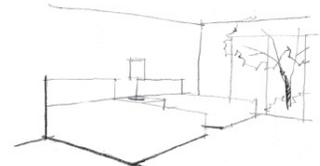
Verschiedene Linienstärken zeigen, wie komfortabel ein Bett ist. Mit Sofa, Bad, Veranda usw. wirkt das Schlafzimmer wie eine Hotelsuite.



Einfaches Bett (10 s)



Unnötige Linien weglassen (1 min).



Verschiedene Linienstärken einsetzen (2 min).



Knetgummi bringt Licht ins Bild (7 min).



Schlafzimmer mit Bad (10 min)



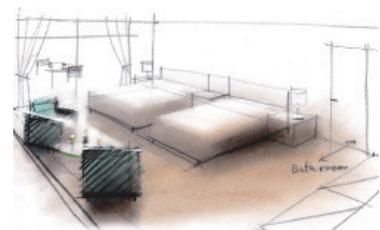
Schlafzimmer mit Arbeitsplatz (7 min)



Betten, leicht mit Farbstift koloriert (6 min)



Blick auf das Herbstlaub wie bei einem Urlaub zuhause (7 min)

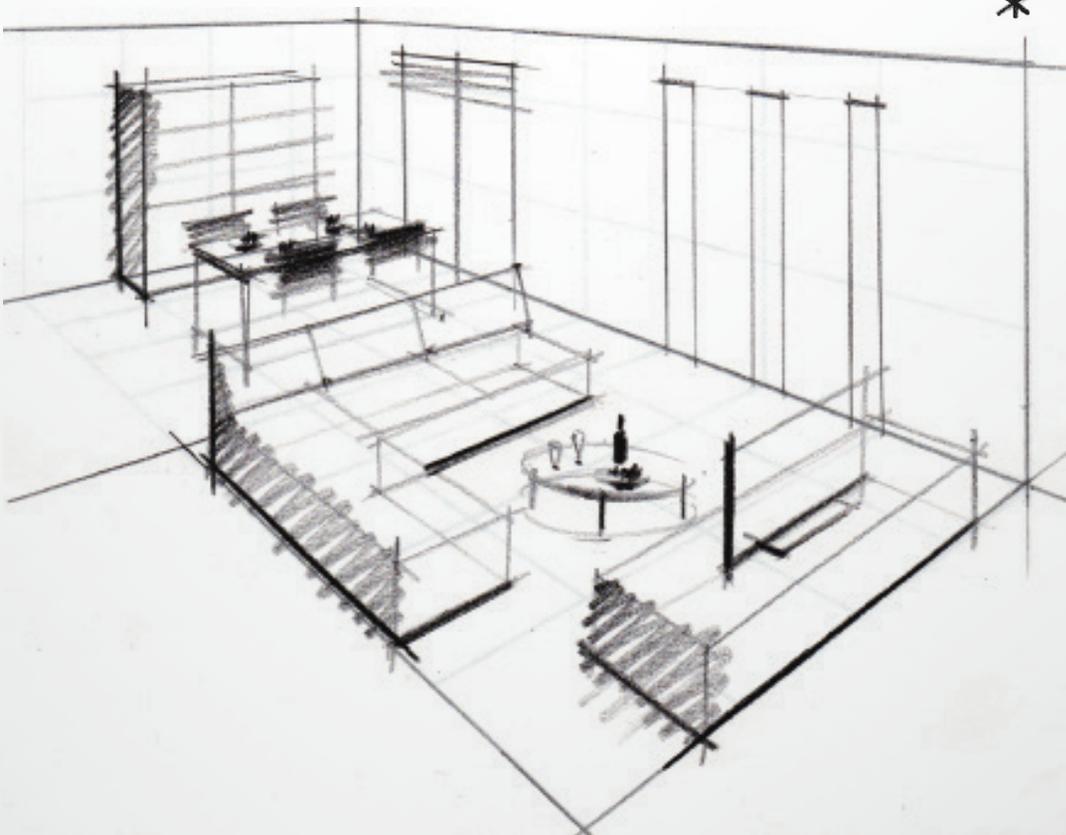


Knetgummi unterstreicht die Weichheit der Betten (7 min).

Grundlagen des Speed-Sketching

Hier lernen wir, wie wir die wichtigsten Elemente zeichnen, die zum Innen-
design gehören.

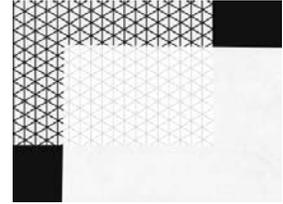
Unter dem Motto der Vereinfachung zeichnen wir im Unterkapitel „10-Sekun-
den-Skizze“ Elemente wie Türen und Fenster und Möbel wie Sofas und Tische.
Dazu stellen wir in den Unterkapiteln „1-Minuten-Skizze: Einen Innenraum
zeichnen“ und „3- bis 5-Minuten-Skizze: Zentral-
perspektive“ praktische Methoden für das Zeichnen von
Innenräumen durch Kombination dieser Elemente vor.





10-Sekunden-Skizze

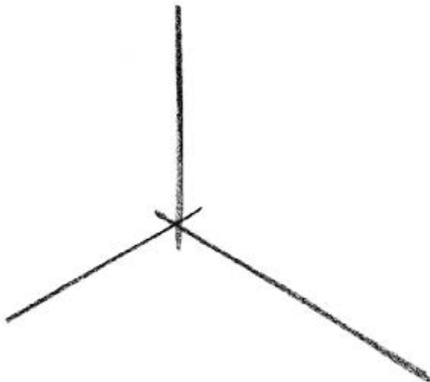
Mit einfachen Linien zeichnen wir Möbel, Elemente und Geräte in etwa 10 Sekunden. Es geht nicht darum, schnell viele Linien zu ziehen, sondern so wenige Linien wie nötig zu zeichnen. Solche simplen Skizzen können beim Kundengespräch sehr hilfreich sein, denn Sie können während des Gesprächs zeichnen. Diese Skizzen bestehen überwiegend aus rechtwinkligen und schrägen Linien (30°). Hier geht es darum, schnell und entschlossen zu zeichnen, ohne darauf zu achten, ob Linien eventuell überstehen.



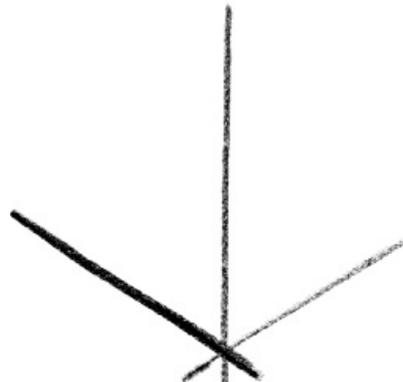
Kopieren Sie Seite 152 und legen Sie die Kopie unter Ihr Papier. So können Sie schräge Linien besser zeichnen.

Zwölf einfache Skizzen

Neben den hier gezeigten Elementen gibt es zahlreiche andere Möbel und Haushaltsgeräte. Mit der Vorgabe der 10 Sekunden lernen wir Techniken und Ansätze zur Vereinfachung von Bildern. Sie können diese Techniken fortsetzen und auf nicht hier gezeigte Elemente anwenden.



① Innenwinkel



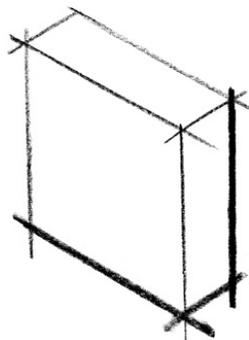
② Außenwinkel



③ Tür



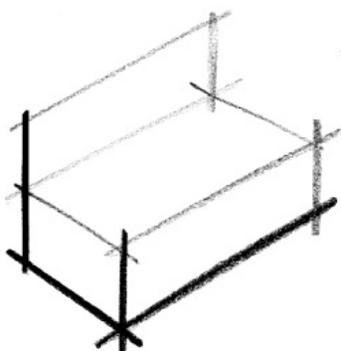
④ Schiebetür



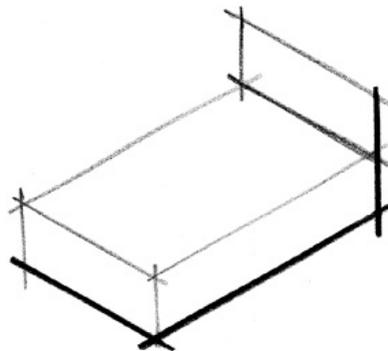
⑤ Schrank



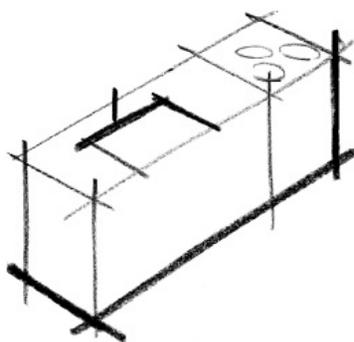
⑥ Esstisch mit Stühlen



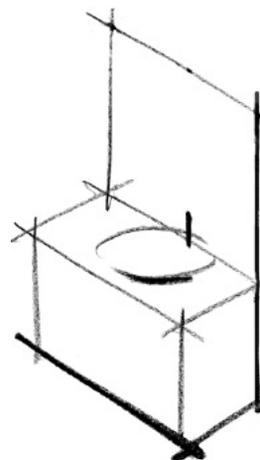
⑦ Sofa



⑧ Bett



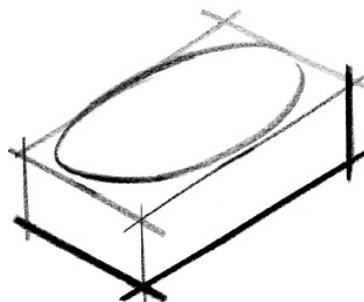
⑨ Küche



⑩ Waschtisch und Spiegel



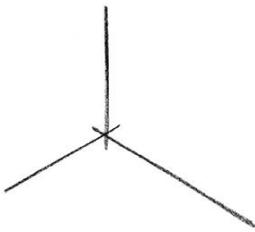
⑪ WC



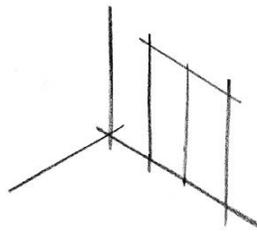
⑫ Badewanne

Innenwinkel, Außenwinkel, Fenster und Türen

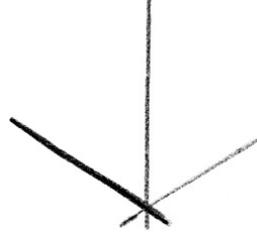
Einfache Komposition für ein Wohnzimmer



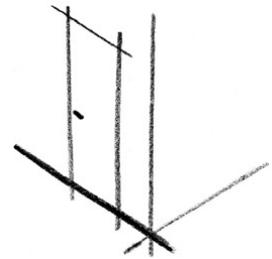
Innenwinkel



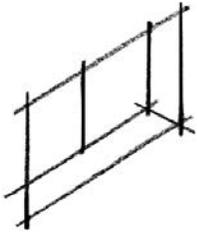
Innenwinkel und Schiebetür



Außenwinkel



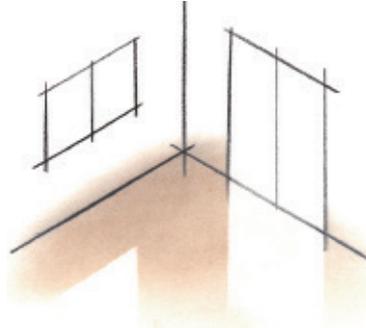
Außenwinkel und Tür



Fenster mit breitem Fensterbrett

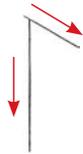


Fenster (Zweipunkt-Perspektive)

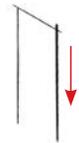


Innenwinkel und Schiebetür sowie breites Fenster

Eine Tür zeichnen



① Eine vertikale Linie und eine Linie, die nach rechts unten weist



② Eine vertikale Linie rechts davon

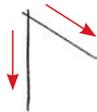


③ Bodenlinie, die auch nach rechts unten weist



④ Zum Abschluss eine kurze Linie für die Türklinke

Ein Schiebefenster zeichnen



① Eine vertikale Linie und eine Linie, die nach rechts unten weist



② Eine weitere vertikale Linie



③ Bodenlinie, die nach rechts unten weist

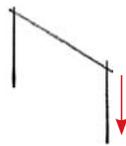


④ Eine vertikale Linie in der Mitte zum Abschluss

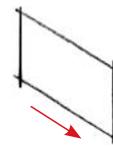
Ein breites Fenster zeichnen



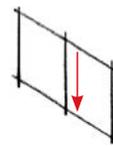
① Eine vertikale Linie und eine längere Linie, die nach rechts unten weist



② Eine vertikale Linie rechts davon



③ Eine Bodenlinie, die nach rechts unten weist



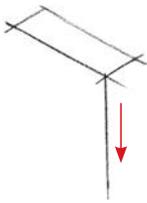
④ Eine vertikale Linie in der Mitte zum Abschluss

Schrank

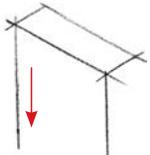
Eines der elementarsten Möbel. Durch die Änderung von Länge, Höhe und Tiefe kann man Form und Funktion stark verändern.



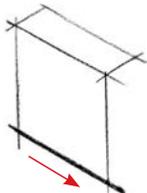
① Das Dachelement



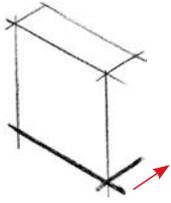
② Von der vorderen rechten Ecke eine vertikale Linie nach unten ziehen.



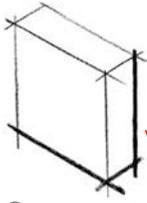
③ Von der vorderen linken Ecke eine vertikale Linie nach unten ziehen.



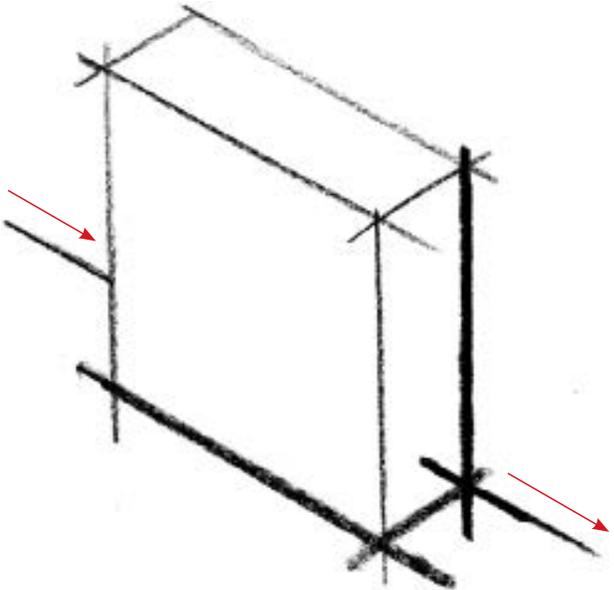
④ Bodenlinie, die nach rechts unten weist



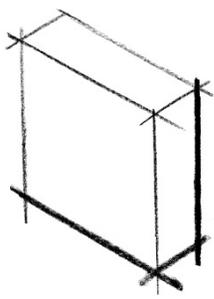
⑤ Weitere Bodenlinie nach rechts oben ziehen.



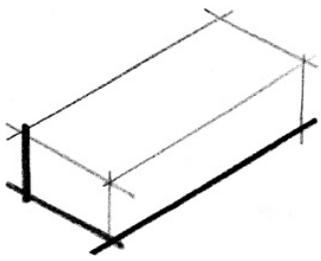
⑥ Von der hinteren rechten Ecke eine vertikale Linie nach unten zum Abschluss ziehen.



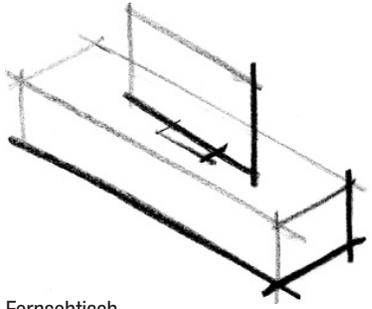
⑦ Durch die dicken Linien hinter dem Schrank wirkt es, als ob der Schrank an einer Wand steht.



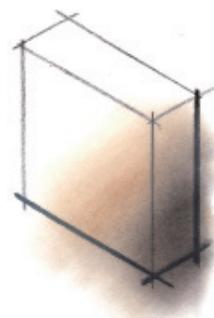
Grundform eines Schrankes



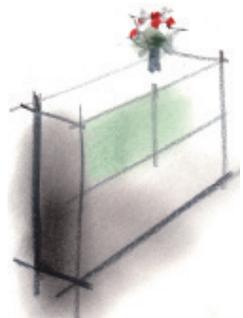
Staumöbel (Fernsehtisch usw.)



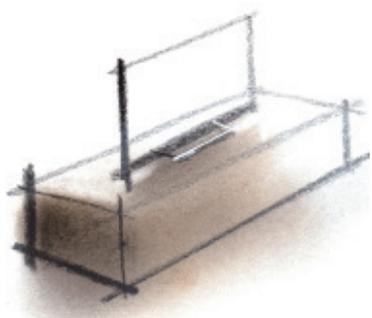
Fernsehtisch



Einfach kolorierter Schrank (2 min)



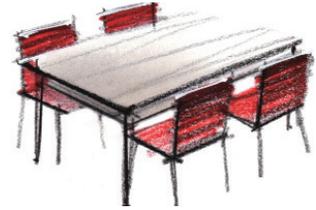
Sideboard (3 min)



Fernsehtisch (2 min)

Esstisch mit Stühlen

Hier werden die Stühle vereinfacht, damit es schnell geht. Es wird nur die Rückenlehne gezeichnet! Sitzfläche und Beine werden weggelassen.



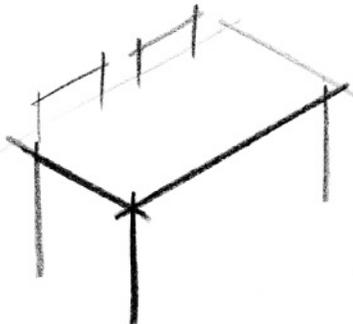
Stühle, mit Farbstiften koloriert
(4 min)



① Tischplatte skizzieren.



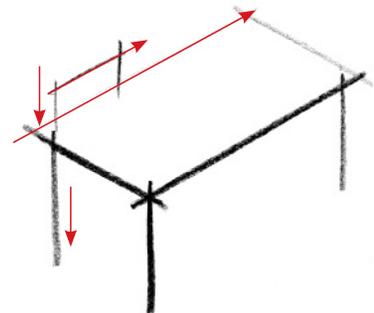
② Tischbeine skizzieren (drei genügen).



④ Zweiten Stuhl passend einfügen.



⑤ Beide Stühle im Vordergrund skizzieren. Sitzflächen weglassen.



③ Stuhl skizzieren. Stuhlrücken parallel zu Tischplatte und Beinen.



⑥ Fertiger Esstisch mit Stühlen



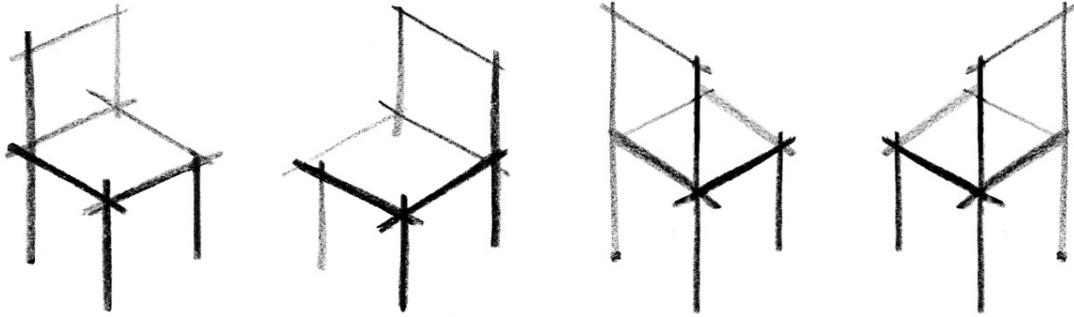
Mit Pastellkreide koloriert (5 min)



Beispiel für einen runden Tisch



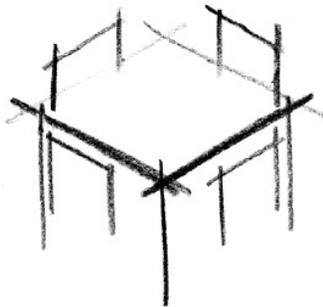
Runder Tisch mit Stühlen



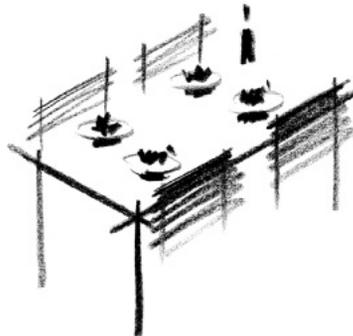
Verschiedene Ausrichtungen zum Üben



Beispiele mit Pastellkreide koloriert.



Quadratischer Tisch (30 s)



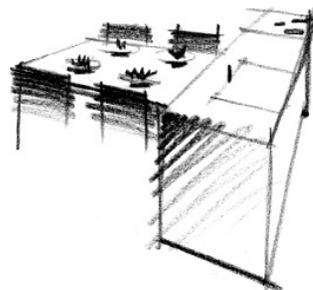
Geschirr sorgt für Atmosphäre (1 min).



Esstisch mit Geschirr und Stühlen (1 min)



Leuchte (1 min)



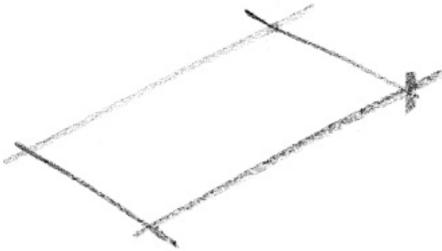
Kombination aus Arbeitsplatte und Esstisch (2 min)



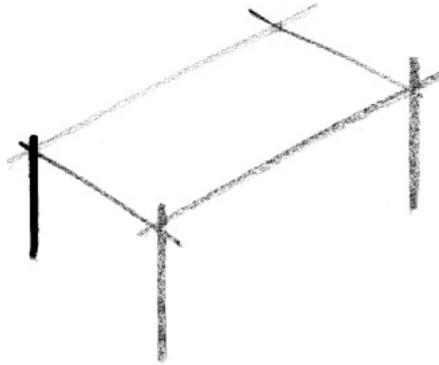
Esstisch mit sechs Plätzen, mit Pastellkreide koloriert (3 min)

Sofa

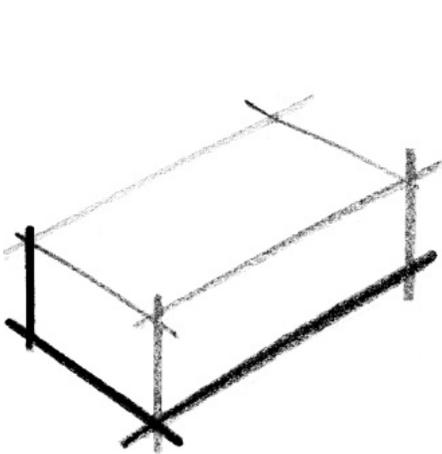
Beim Zeichnen eines Sofas achten wir ganz unbewusst auf Design und Komfort. Deshalb werden meist zu viele Details gezeichnet. Wollen wir aber eine Skizze in 10 Sekunden erstellen, müssen wir überflüssige Linien weglassen und alles ganz einfach halten. Die feineren Merkmale und Details können bis zur nächsten Besprechung mit dem Kunden warten.



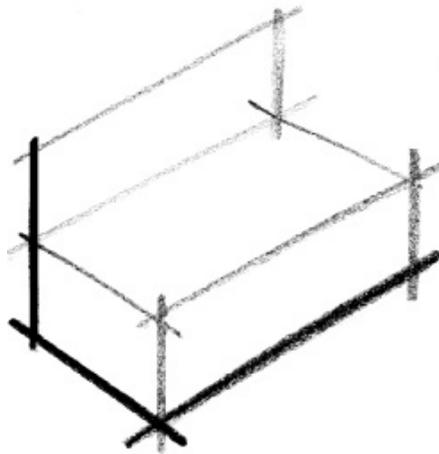
① Sitzfläche zeichnen.



② Volumen erzeugen.

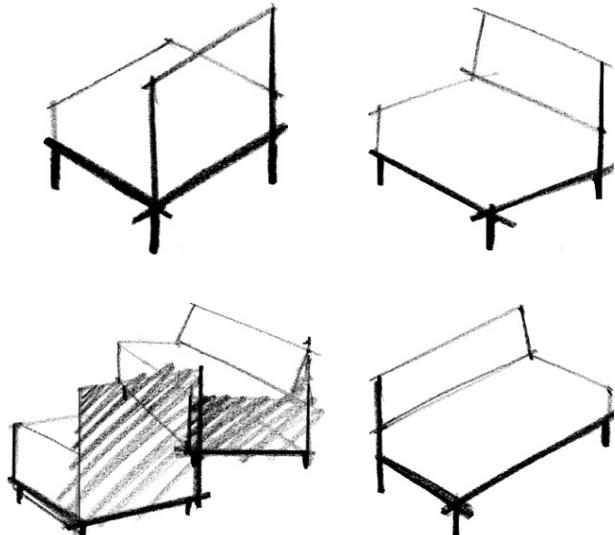
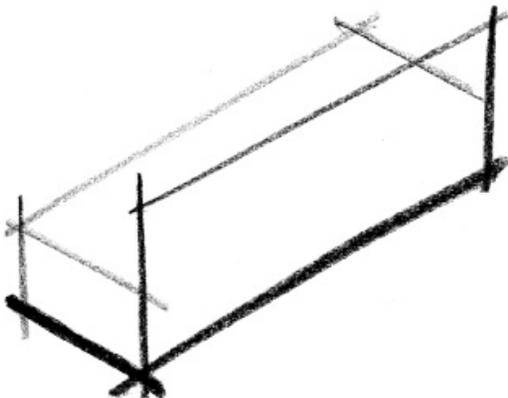


③ Bodenlinien zeichnen.



④ Rückenlehne zum Abschluss

Sofas aus verschiedenen Blickwinkeln





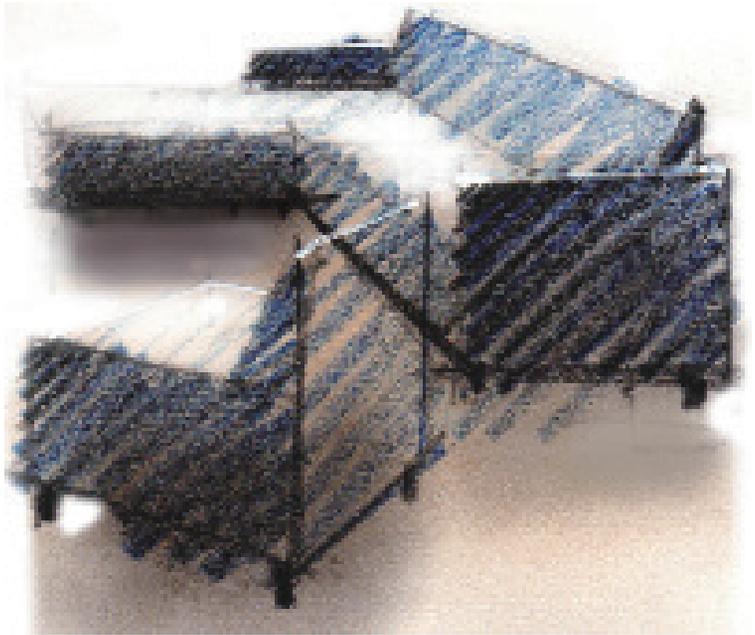
L-förmiges Anbausofa (1 min)



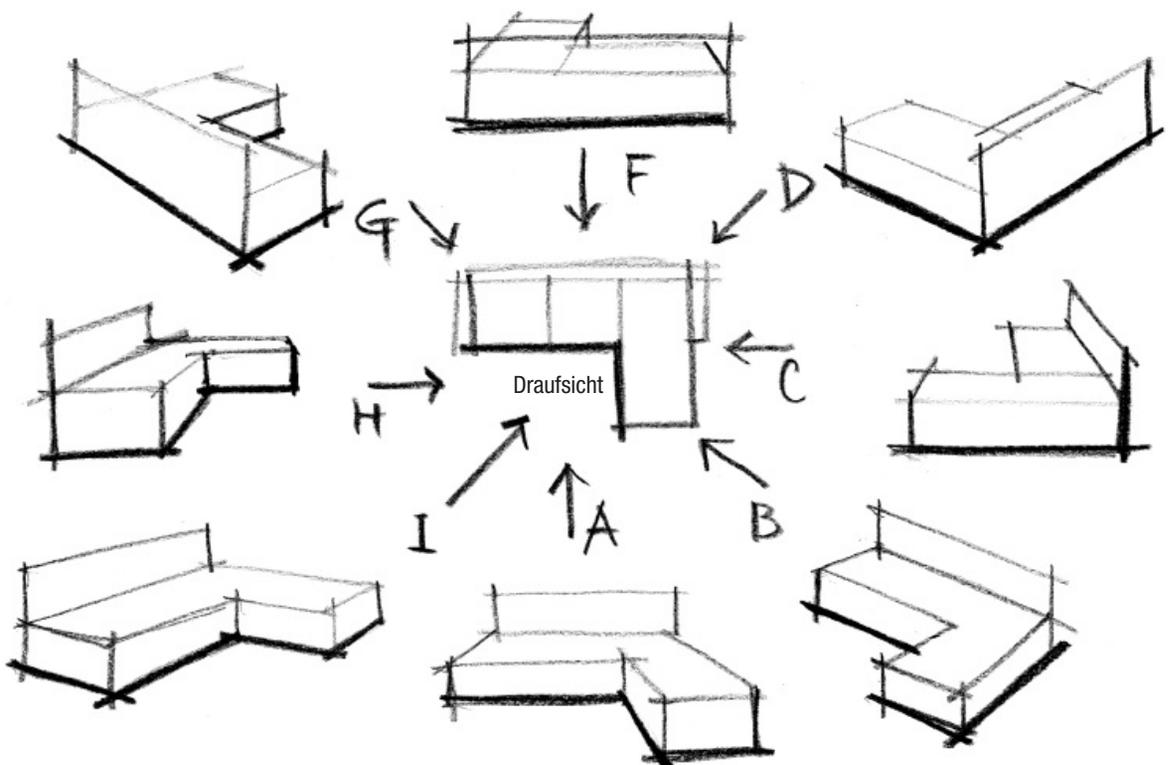
Mit Pastellkreide koloriert (3 min)



Koloriert mit Pastellkreide und Farbstiften (4 min)



Koloriert mit Pastellkreide und Farbstiften (4 min)



Variationen aus acht Blickwinkeln

Bett

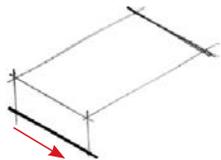
Ähnliche Vereinfachungen wenden wir auf unser Bett an. Aus dem Rücken des Sofas wird das Kopfende für das Bett.



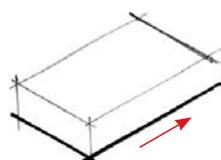
① Oberfläche der Matratze



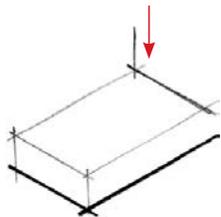
② Vertikale Linien nach unten



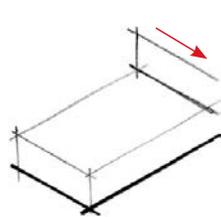
③ Auf die Dicke der Matratze achten.



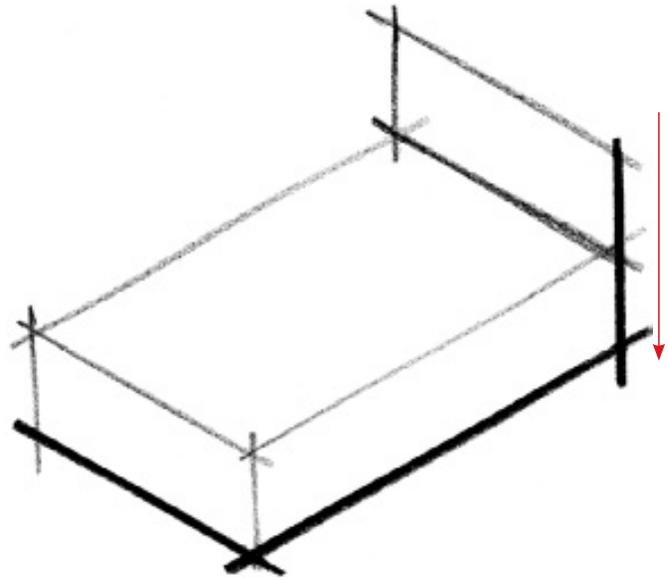
④ Eine Linie nach rechts oben ziehen.



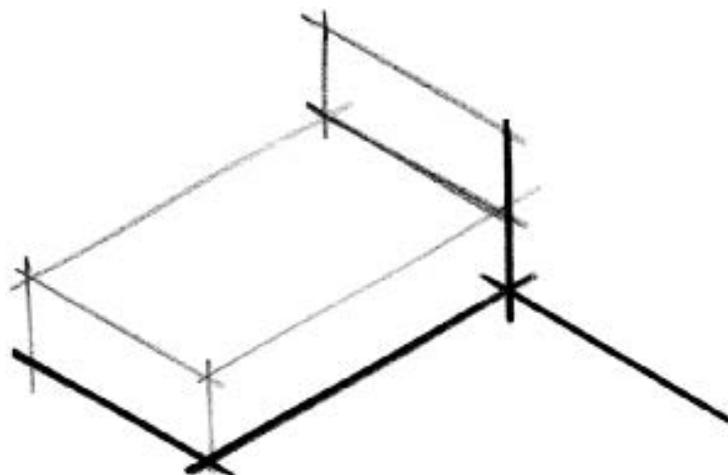
⑤ Grundlinie des Kopfendes



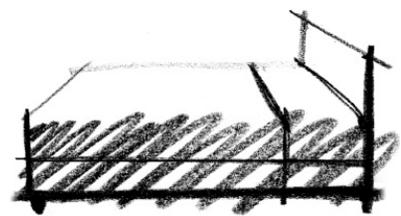
⑥ Oberkante parallel zur Grundlinie



⑦ Zum Abschluss folgt der vertikale rechte Bettposten.



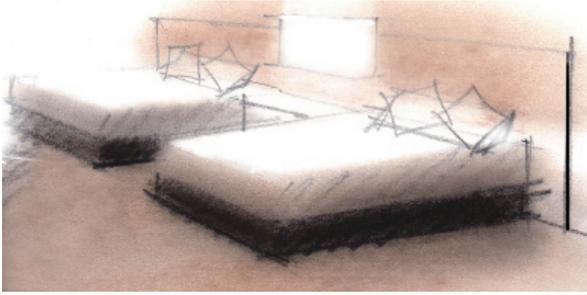
Eine Linie nach rechts unten vom Bettfuß aus schließt die Skizze des Schlafzimmers ab (weitere 1 s).



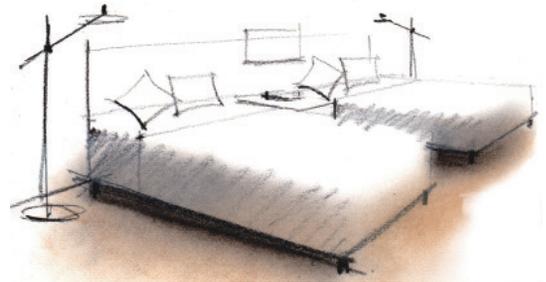
Schatten durch Schattierung (1 min)



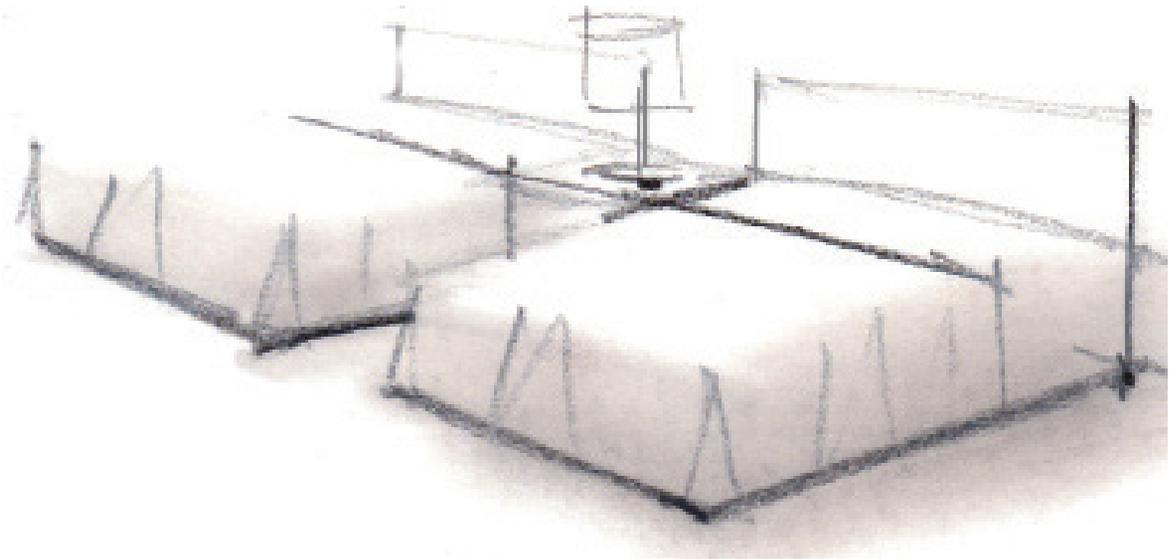
Beispiel: Dicke der Matratze weggelassen.



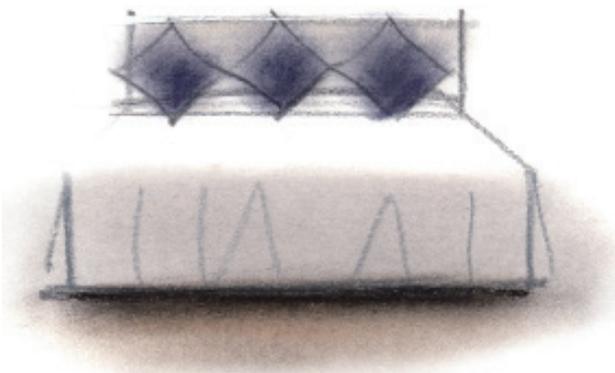
Die Kolorierung mit Pastellkreide bringt Atmosphäre in das Schlafzimmer (5 min).



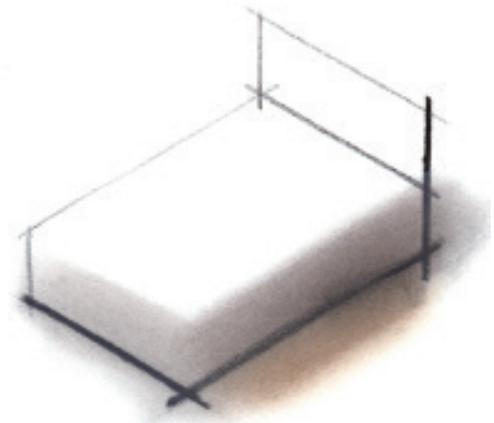
Das Knetgummi zaubert Lichtflecken auf jedes Bett (5 min).



Weiche, flauschige Betten in der Zweipunkt-Perspektive



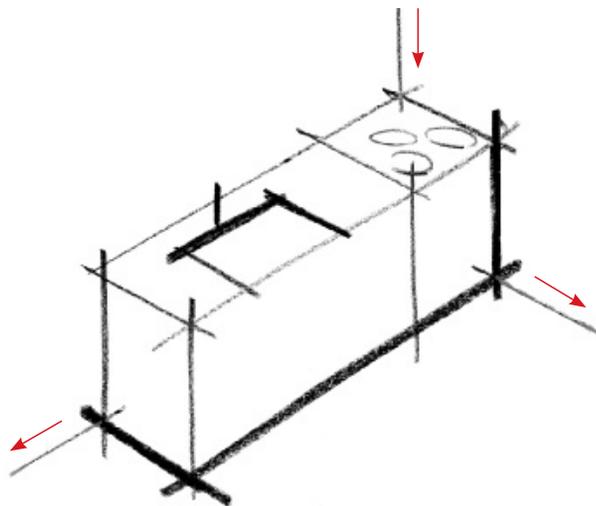
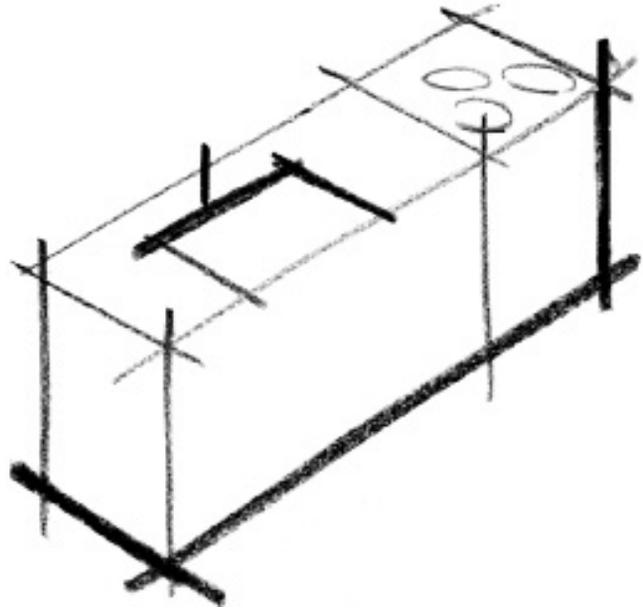
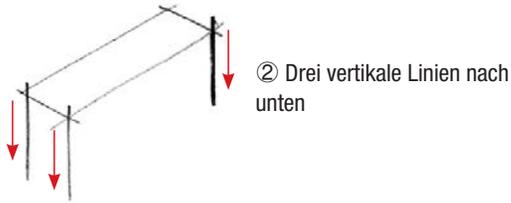
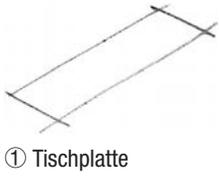
Kissen und luxuriöse Details (3 min)



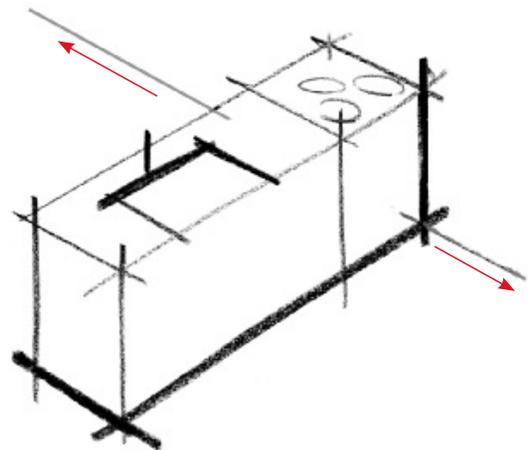
Pastellkreide vermittelt ein flauschiges Gefühl (1 min).

Küche

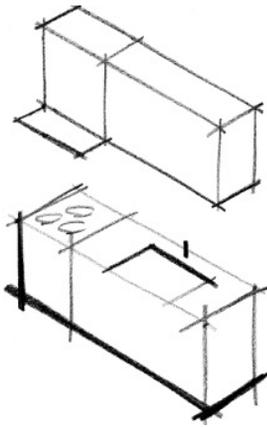
Verzichten Sie auf Wandschränke, Dunstabzugshauben, Fliesenspiegel und Türen. Zeichnen Sie nur, was für eine Küche unbedingt nötig ist. Die anderen Elemente können Sie bei der nächsten Besprechung einfügen.



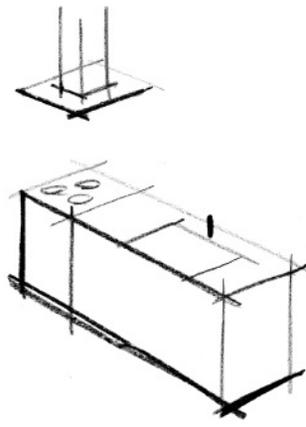
Diese drei Linien vermitteln den Eindruck, als ob die Küchentheke in der Raumecke steht.



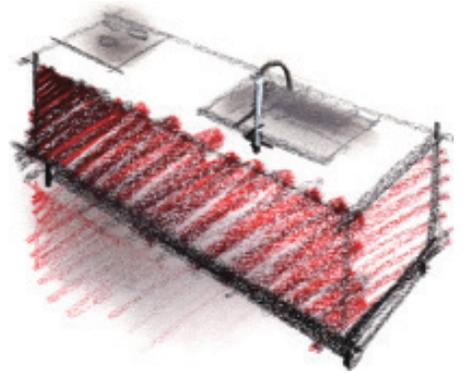
Mit zwei Linien wird aus der Theke eine Kücheninsel.



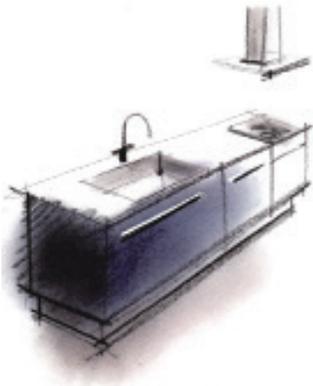
Hängeschränke und Dunst-
abzugshaube



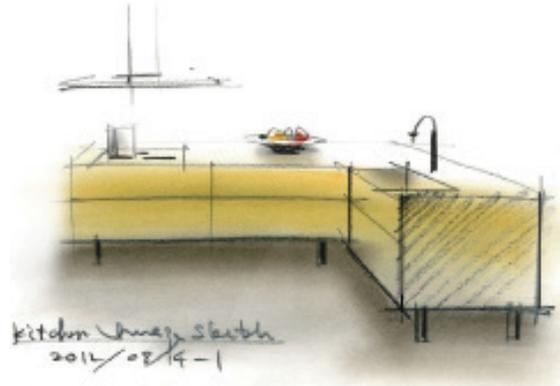
Beispiel: Kücheninsel mit einer ein-
fachen Dunstabzugshaube (20 s)



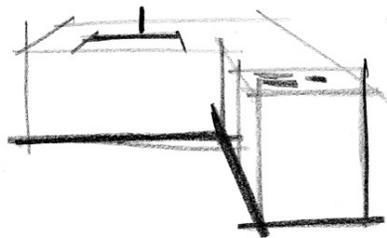
In Zweipunkt-Perspektive, koloriert mit Pastell-
kreide und Farbstiften (2 min)



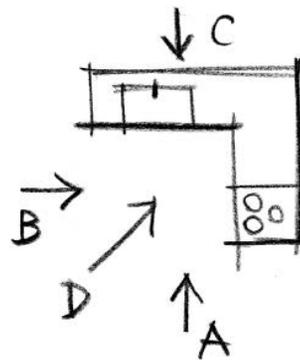
In Zweipunkt-Perspektive, kolo-
riert mit Pastellkreide (3 min)



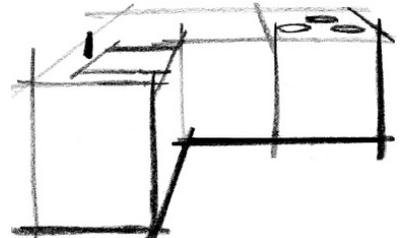
In Zentralperspektive, koloriert mit Pastellkreide (4 min)



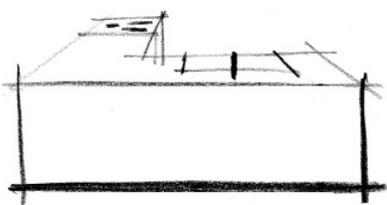
Blick aus Punkt A



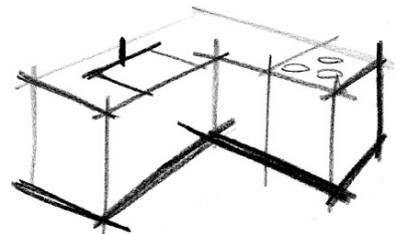
L-förmige Küche: Draufsicht



Blick aus Punkt B



Blick aus Punkt C



Blick aus Punkt D

Waschtisch

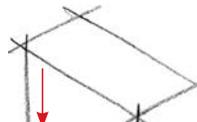
Waschtisch mit Waschbecken und Spiegel in harmonischen Proportionen.



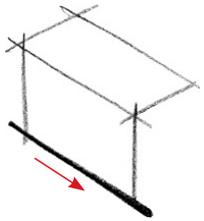
① Tischplatte



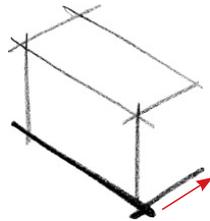
② Eine vertikale Linie von der Tischplatte nach unten



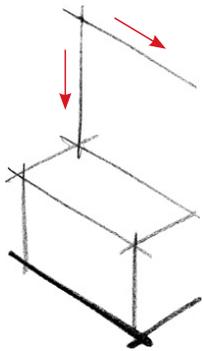
③ Eine zweite vertikale Linie von der Tischplatte nach unten



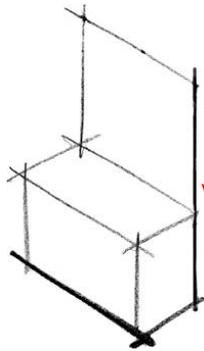
④ Linien am Boden parallel zur Tischplatte verbinden.



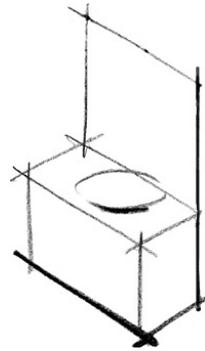
⑤ Diese Linie am Boden vermittelt die Tiefe.



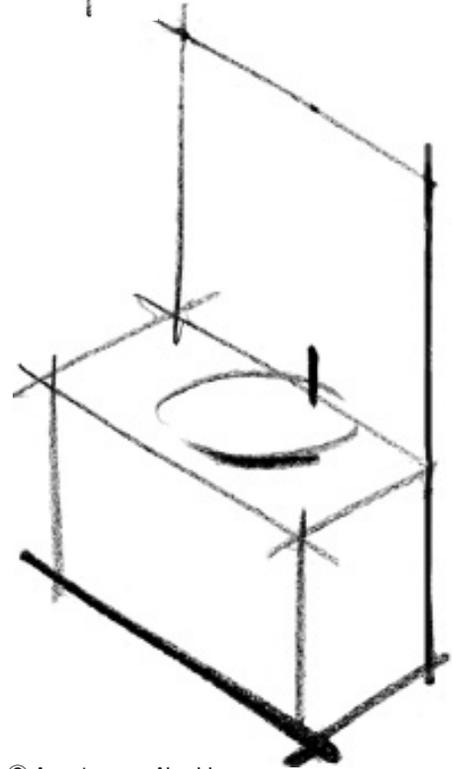
⑥ Linien für den Spiegel



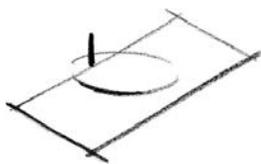
⑦ Fertiger Spiegel



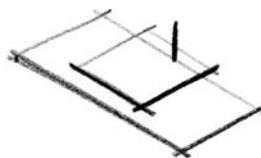
⑧ Waschbecken



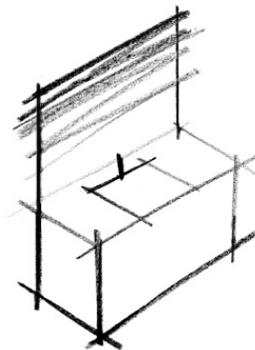
⑨ Armatur zum Abschluss



Rundes Waschbecken



Eckiges Waschbecken



Schattierung für den Spiegel



Mit Pastellkreide koloriert (3 min)



Mit Pastellkreide koloriert (3 min)

WC

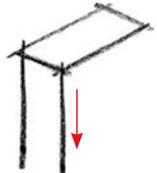
Bei der Toilettenschüssel muss der Bogen möglichst glatt und ausgewogen gezeichnet werden.



① Oberteil



② Höhe im Verhältnis zur Breite des Oberteils



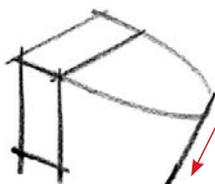
③ Eine weitere Linie



④ Tiefe erzeugen.



⑤ Eine spiegelsymmetrische Kurve für den oberen Rand der Schüssel



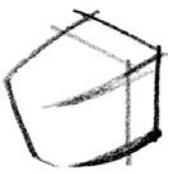
⑥ Linie nach schräg unten



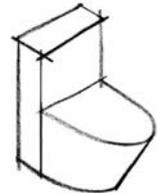
⑦ Bodenlinie zum Abschluss



Die einfachstmögliche Lösung



Verschiedene Linienstärken bringen mehr Ausdruck.



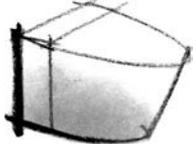
Einfache Skizze von WC mit Spülkasten



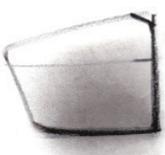
Einfache Skizze von WC ohne Spülkasten



WC ohne Spülkasten, mit Pastellkreide koloriert (2 min)



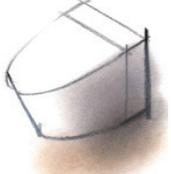
Betonte Linien, mit Pastellkreide koloriert (1 min)



Stärker betonte Linien, mit Pastellkreide koloriert (1 min)



WC mit Spülkasten, mit Pastellkreide koloriert (1 min)



WC ohne Spülkasten, mit Pastellkreide koloriert (2 min)

Badewanne

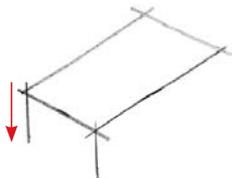
Es gibt Badewannen in verschiedensten Formen, aber oft begnügt man sich wie hier mit einer simplen ovalen Wanne. Das Oval muss möglichst groß sein, als ob es fast den Rahmen sprengen würde.



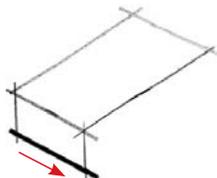
① Linien für Breite und Länge



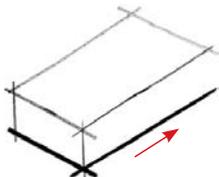
② Die fertige Draufsicht



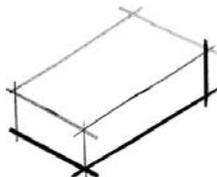
③ Vertikale Linien nach unten



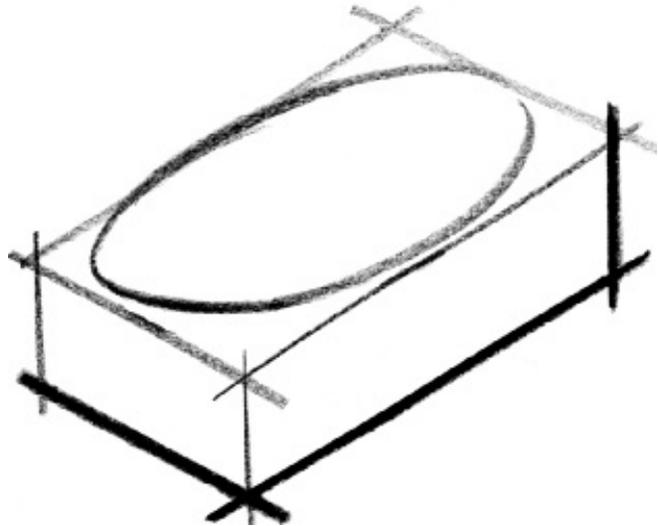
④ Diese Linie steht für die Breite.



⑤ Diese Linie steht für die Länge.

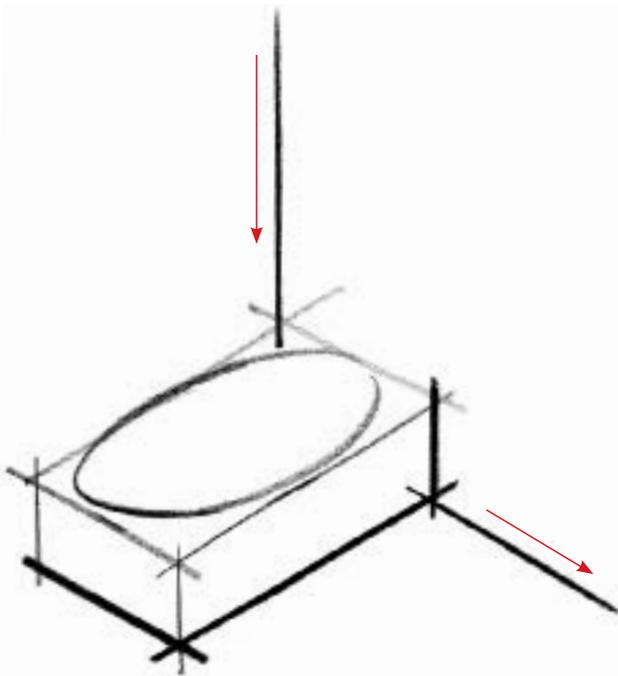


⑥ Vertikale Abschlusslinie



⑦ Zum Abschluss ein großes Oval

38



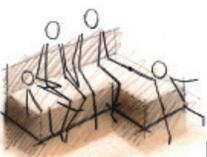
Zwei weitere Linie stellen die Ecke des Badezimmers dar.



Bad (1 min)



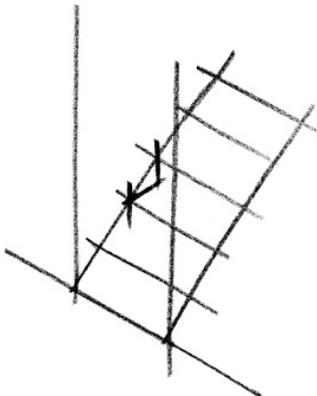
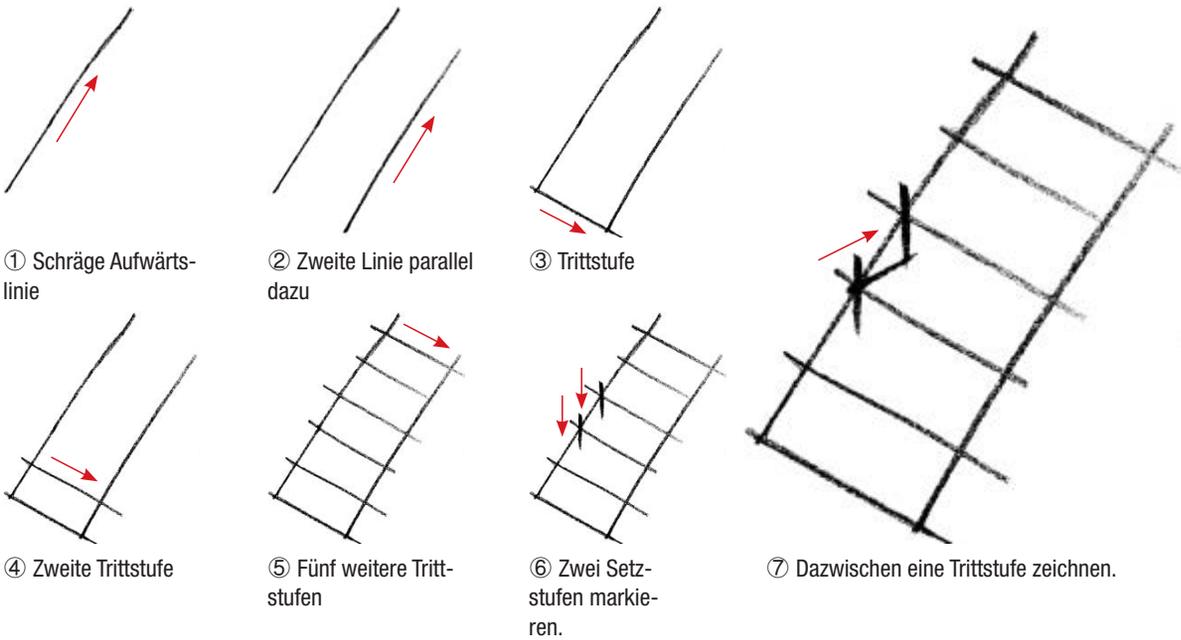
Bad (3 min)



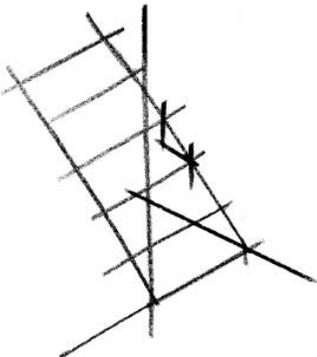
ENDE

Treppen

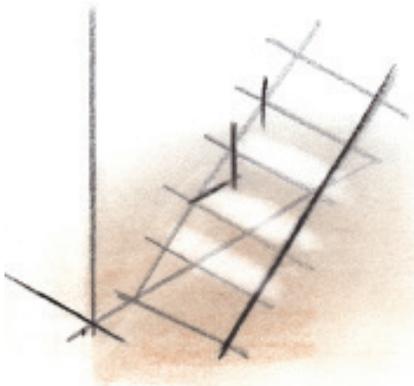
Neben den zwölf bereits vorgestellten Grundelementen müssen wir auf alle Fälle auch Treppen zeichnen können. Hier geht es vor allem um die Vereinfachung von Tritt- und Setzstufen.



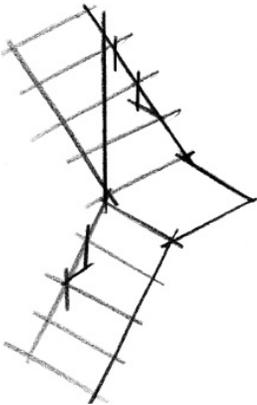
Wand und Treppen: A



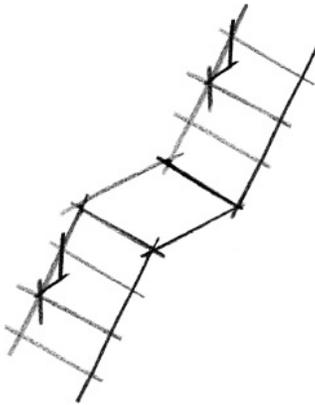
Wand und Treppen: B



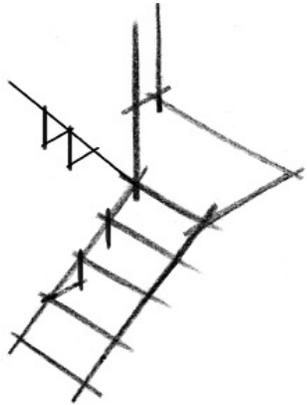
Mit Pastellkreide koloriert (2 min)



Treppenabsatz A



Treppenabsatz B



Treppenabsatz C



1-Minuten-Skizze

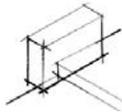
Wir wollen einen Innenraum in nur 1 Minute zeichnen. Hier werden 10-Sekunden-Skizzen kombiniert. Da diese Skizze nichts weiter ist als ein einfaches Kommunikationsmittel für die erste Besprechung, erfüllt sie ihren Zweck, wenn die wichtigsten Elemente vorhanden sind. Man muss nicht jedes Element zeichnen, was sich im Haus befindet.

Flur

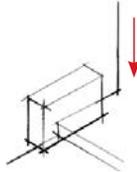
Wichtig für den Flur ist die Kante, welche die Setzstufe vorn am Eingang bildet.



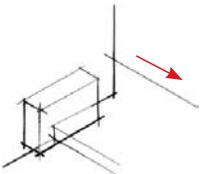
① Ein Schrank



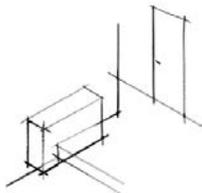
② Setzstufe hinzufügen.



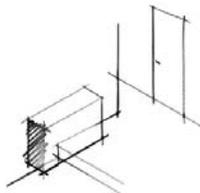
③ Eine vertikale Linie schließt die linke Wand ab.



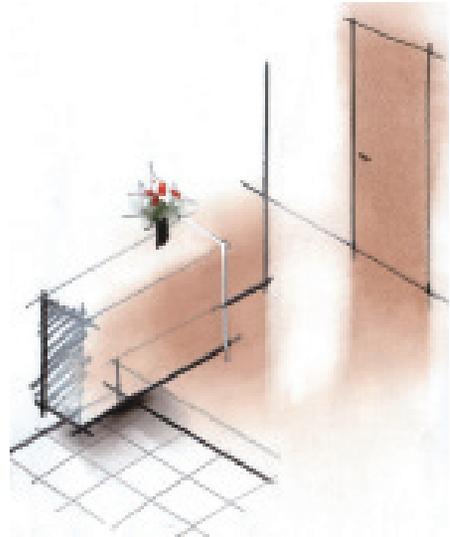
④ Eine einzige Längslinie steht für den Flur.



⑤ Eine Tür zeichnen.



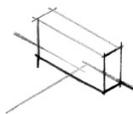
⑥ Zum Abschluss wird der Schrank schattiert (1 min).



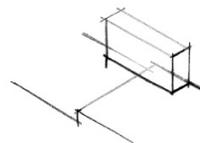
Mit Pastellkreide koloriert (5 min)



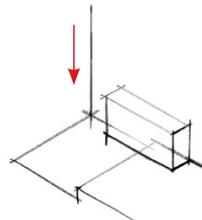
① Einen Quader zeichnen.



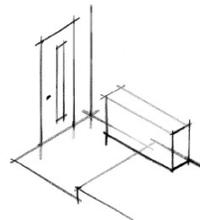
② Setzstufe hinzufügen.



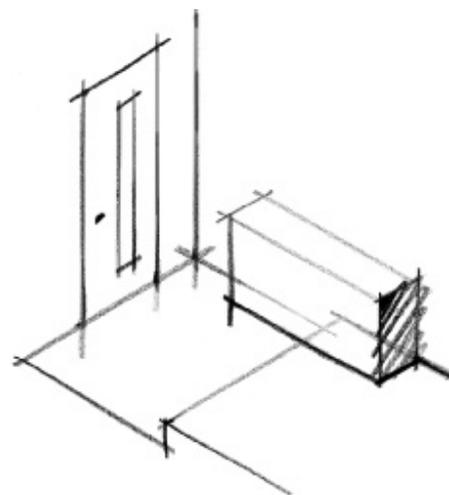
③ Trittstufe hinzufügen.



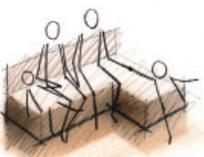
④ Eine Linie bildet die linke Wand.



⑤ Die Eingangstür



⑥ Zum Abschluss wird der Schrank schattiert (1 min).

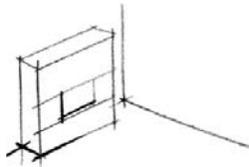


Wohnzimmer

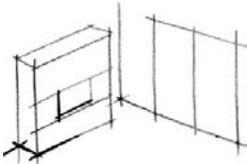
Achten Sie beim Zeichnen auf die Ausgewogenheit von Sofa, Fernsehtisch usw.



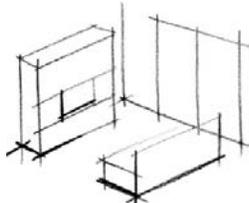
① Ein Schrank



② Innenwinkel und Fernsehgerät



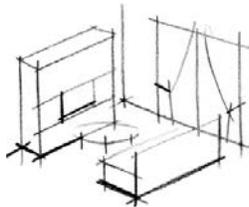
③ Schiebetüren



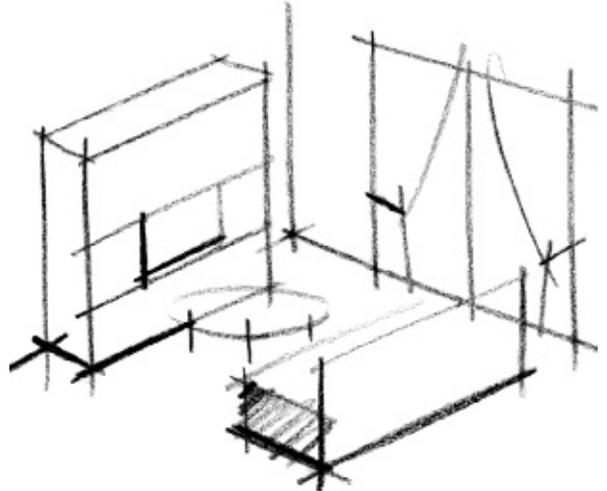
④ Ein Sofa



⑤ Ein Tisch



⑥ Gardinen zum Abschluss

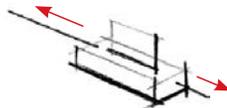


⑦ Die fertige Skizze schattieren (1 min).

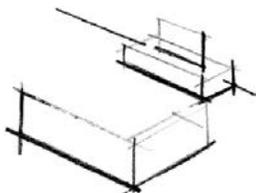
41



① Ein Fernsehtisch



② Eine Linie für die Wand



③ Ein dreisitziges Sofa



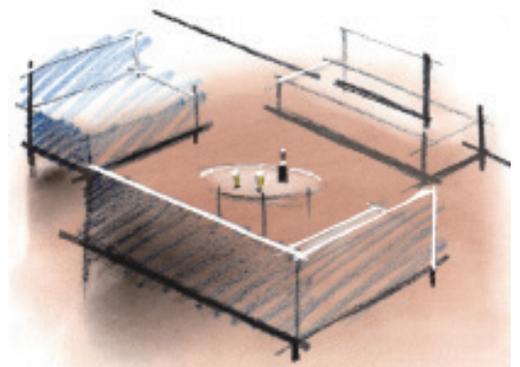
④ Ein Sessel



⑤ Zum Abschluss ein Couchtisch



⑥ Die fertige Skizze schattieren (1 min).



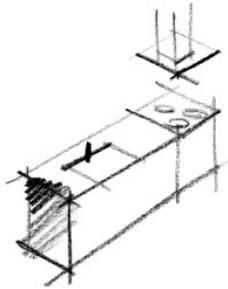
Koloriert mit Pastellkreide und Farbstiften (4 min)

Küche & Esszimmer

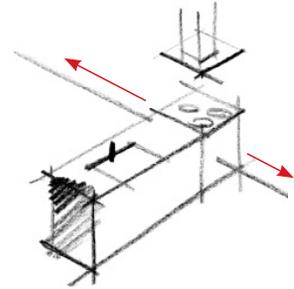
Kochen und Essen sind verwandte Tätigkeiten. Um dieses Verhältnis deutlich zu unterstreichen, müssen wir üben, Arbeitsplatten und Esstische zusammen zu zeichnen.



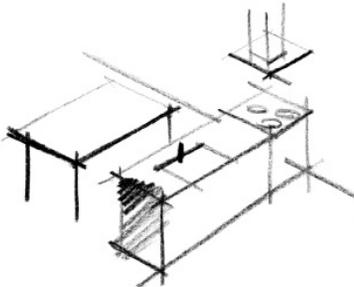
① Arbeitsplatte



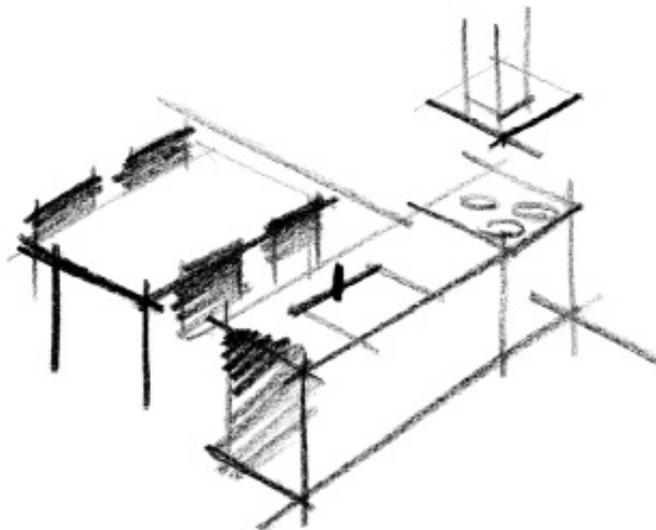
② Dunstabzugshaube



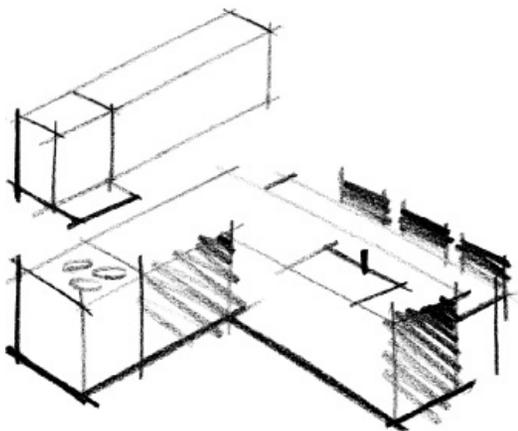
③ Mit zwei Bodenlinien entsteht eine Kücheninsel.



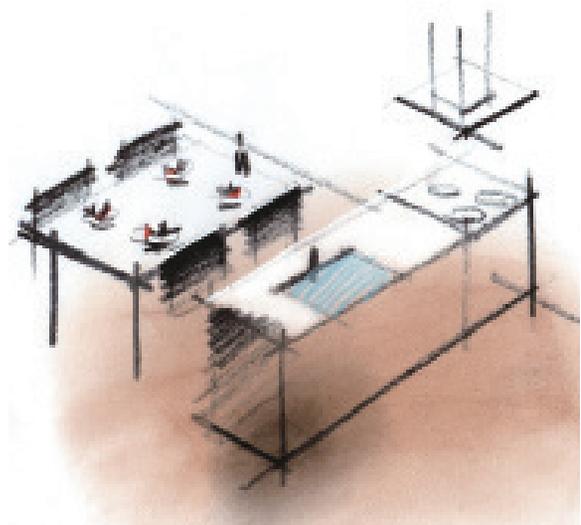
④ Ein Esstisch



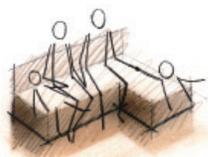
⑤ Stühle zum Abschluss (ca. 1 min)

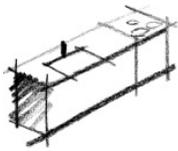


L-förmige Küche mit Frühstücksbar (1 min)

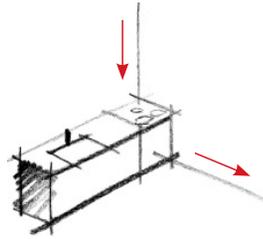


Geschirr zeichnen und mit Pastellkreide und Farbstiften kolorieren (ca. 3 min).

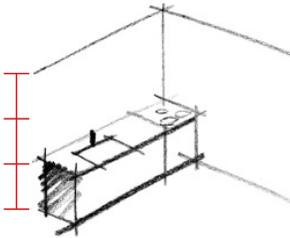




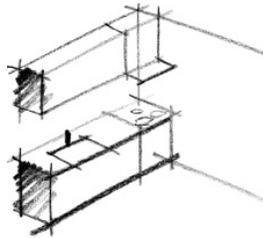
① Arbeitsplatte



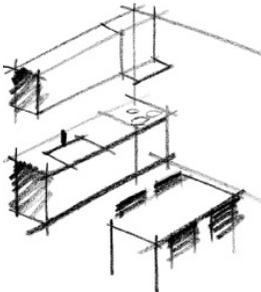
② Linien für die Ecke, an die die Arbeitsplatte grenzt



③ Die Decke ist etwa dreimal so hoch wie die Arbeitsplatte.



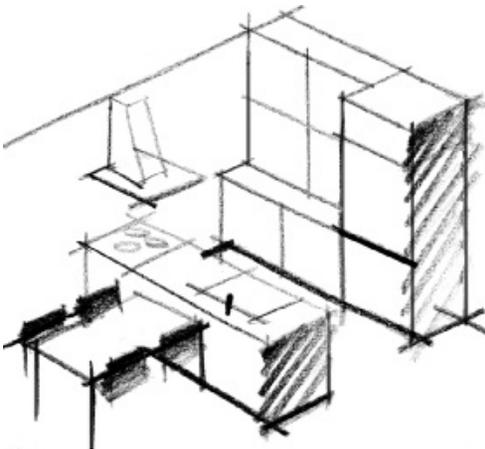
④ Ein Hängeschrank



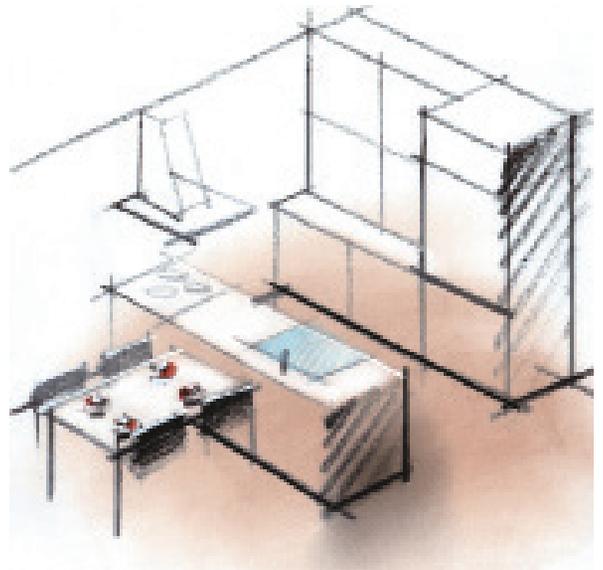
⑤ Esstisch mit Stühlen



⑥ Eine Tür zum Abschluss (ca. 2 min)



Blick von oben von der Esstischseite (2 min)



Geschirr zeichnen und mit Pastellkreide und Farbstiften kolorieren (ca. 3 min).